

Übungsklausur I Lösungen

1. Allgemeine grammatische Fragen

- a) Wann wird ein Schwa mobile gesprochen? 4 BE

A2DL: Wortanfang (1); zweites von zwei Schwa (1); nach Dagesch forte (1); nach langem Vokal (1).

- b) Wird Qames Chatuph gesprochen oder nicht? Notieren Sie in Umschrift. 3 BE

בְּאִזְנֵיהֶם *b^eâznehem*

(1 BE für erkanntes Scha mobile, 1 BE für erkanntes Qames Chatuph, 1 BE für erkanntes Schwa quiescens)

- c) Was versteht man unter einer CsV? 9 BE

Eine CsV ist eine Wortverbindung (1), die sich aus zwei Substantiven zusammensetzt. Dabei steht das erste Substantiv, das *nomen regens* (1), im *st.cs.* (1) und das zweite Substantiv, das *nomen rectum* (1), im *st. abs.* (1). Die Determination des *nomen rectum* bestimmt die Determination der gesamten CsV (1). Determination erfolgt durch Art (1), ePP (1), Eigenname (1).

- d) Was versteht man unter Plene- und Defektivschreibung? 7 BE

Defektivschreibung: Vokalschreibung allein durch ein Vokalzeichen (1 BE);

Pleneschreibung: Vokalschreibung mit Konsonant (1 BE), der *Mater lectionis* (1 BE) hwy (3 BE) und Vokalzeichen (1 BE)

- e) Markieren Sie die Pleneschreibung:  (2 BE)

- f) Was bedeutet Qetib – Qere und Qere perpetuum? Nennen Sie ein Beispiel für ein Qere perpetuum. 4 BE

Das Geschriebene (Qetib) (1 BE) wird anders gelesen (Qere) (1 BE).

Ein Qere perpetuum wird immer anders gelesen als geschrieben (1 BE), z.B. Adonai für יהוה (1 BE)

2. Übersetzung

וַיִּדְבֹר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה לֵאמֹר:
 דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם
 (Lev 18,1f) אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יְהִי אֹר
 (Gen 1,3f) וַיְהִי-אֹר | נִרְאָה אֱלֹהִים אֶת-הָאֹר | כִּי-טוֹב

30 Wörter

Markieren Sie die Satzgrenzen im Text (10 BE).

Übersetzen Sie wörtlich, aber in ein gut verständliches Deutsch.

Da redete Adonai zu Mose folgendermaßen: „Rede zu den Söhnen Israels und sage (du sollst sagen) zu ihnen: ‚Ich bin Adonai, euer Gott.‘“

Da sagte Gott: „Es werde Licht!“ Da wurde es Licht. Da sah Gott das Licht, dass (es) gut (war).

3. Bestimmen Sie folgende Formen und grammatischen Phänomene

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל 6 BE: CsV: Sub Pl.m. st.cs + EN

יְהִי 7 BE: G-Stamm; jiqtol lussiv, 3. Sg. m. von הִיָּה

אֲנִי יְהוָה 9 BE: identifizierender Nominalsatz: sPP 1. Sg. (det.) + EN (det.)

אֱלֹהֵיכֶם 9 BE: Sub. Sg.m. st.cs. (eigentlich eine Pluralform, aber in der Bedeutung des Sg. gebraucht) + ePP 2. Pl. m.

אֶת-הָאֹר 6 BE: nota obiecti + Art + Sub. Sg.m. st.abs.

Bestimmen Sie die Verbformation und erklären Sie, welche Zeitstufe übersetzt wird. (8 BE)

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים
wa=jiqtol-x
 Erzählvergangenheit

וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם
w=qatal-x
 modale Nuance